

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche / konstituierende Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Dienstag, dem 16.10.2018

Neues Rathaus
Raum 2.5 / 2.6
Großflecken 59
24534 Neumünster

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:18 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Sami Inci

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Dirk-Justus Hentschel
Herr Andreas Hering
Herr Klaus-Dieter Iwers
Herr Thorsten Klimm
Herr Fatih Mutlu

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Dr. Johann Oltmann Schröder
Herr Stefan Helmers
Frau Harmke Janssen
Frau Marianne Lingelbach

Beratende Mitglieder

Herr Holger Karl-Schostag

Außerdem anwesend

DRK
KAG der freien Wohlfahrtsverbände
Neumünster
Forum der Vielfalt
Forum der Vielfalt
AWO, Regionalleitung Süd
AWO, Einrichtungsleiterin Neumünster
Caritas, Regionalleitung
Caritas, Flüchtlingsbetreuerin
Seniorenbeirat
5 ZuhörerInnen
1 Pressevertreter

Frau Sabine Krebs
Herr Heinrich Deicke

Frau Nilgün Kiroğlu
Frau Natali Schnar
Frau Hatice Erdem
Frau Erika Hudecova
Frau Marion Müller-Semrau
Frau Alev Ibis
Herr Hans Werner Pundt

Von der Verwaltung

Erster Stadtrat
stellv. FDL'in 50
FD 50 Leiterin des Seniorenbüros
FDL'in 53
Geschäftsführer Jobcenter Neumünster
FD 10, Gesundheitsbeauftragte

Herr Carsten Hillgruber
Frau Martine Thomas
Frau Romi Wietzke
Frau Dr. Alexandra Barth
Herr Thorsten Hippe
Frau Josefine Blumki

FD 03, Koordinierungsstelle Flüchtlinge
FD 03, Integrationskoordinatorin
FD 03, Sozialplaner
FD 03, Geschäftsführerin SGA
Personalrat

Frau Manja Yalçın
Frau Eilean Layden
Herr Arne Bollen
Frau Gudrun Folchert
Herr Georg Müller

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Babett Schwede-Oldehus

Abwesend:

Bürgerschaftsmitglieder

Frau Melanie Kalz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Verpflichtung der Bürgerschafts- und beratenden Mitglieder
2.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4.	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 16.10.2018
5.	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 21.08.2018 - wird nachgereicht -
6.	Einwohnerfragestunde
7.	Anträge und Anfragen
7.1.	Große Anfrage BfB vom 10.09.2018 betreffend Sozialwohnungen in Neumünster - wird nachgereicht - Vorlage: 0033/2018/An
8.	Handlungskonzept „Kommunales Flüchtlingsmanagement von der Aufnahme bis zur Integration von Menschen mit Fluchterfahrung in Neumünster 2017“ hier: Abschlussbericht über die Umsetzung 2017-2018 Vorlage: 0053/2018/MV
9.	Vorstellung der Arbeit der Flüchtlingsbetreuung durch den AWO Landesverband und die Caritas Nord
10.	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2017 Vorlage: 0019/2018/MV
11.	Umsetzung Handlungskonzept Armut hier: Aufsuchende Beratung von Seniorinnen und Senioren (Maßnahme T 8) Vorlage: 0182/2018/DS
12.	Berichterstattung über die Ehrenamtmesse 2016 durch die Projektleiterin des DRK, Frau Sabine Krebs
13.	Mitteilungen

1 .	Verpflichtung der Bürgerschafts- und beratenden Mitglieder
-----	--

Das älteste anwesende Rats- sowie Sozial- und Gesundheitsausschussmitglied, Herr Klaus-Dieter Iwers, verpflichtet den Ausschussvorsitzenden, Herrn Sami Inci, der bürgerchaftliches Mitglied ist, zur gewissenhaften Erfüllung der Obliegenheiten durch Handschlag.

Beide unterzeichnen die Verpflichtungserklärungen.

Anschließend verpflichtet der Vorsitzende die Bürgerschaftsmitglieder, Herrn Dr. Johann Oltmann Schröder, Frau Marianne Lingelbach, Herrn Stefan Helmers, Frau Harmke Jansen sowie das beratende Mitglied, Herrn Holger Karl-Schostag, ebenfalls zur gewissenhaften Erfüllung der Obliegenheiten durch Handschlag. Die Verpflichtungserklärungen werden unterschrieben. Die Verpflichteten erhalten ein Exemplar der von ihnen unterzeichneten Verpflichtungserklärungen.

2 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden, entschuldigt Frau Schwede-Oldehus, weist auf die Abwesenheit von Frau Kalz hin, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Tagesordnungspunkte sind nicht vorhanden.

4 .	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 16.10.2018
-----	---

Als Tischvorlagen liegen die Niederschrift der Sitzung vom 21.08.2018 sowie die Antwort zur Großen Anfrage der BfB-Rathausfraktion vom 10.09.2018 betreffend Sozialwohnungen in Neumünster vor. Beide Unterlagen waren bereits vorab per E-Mail an die Ausschussmitglieder gesendet worden.

Die Originalantwort zur genannten Großen Anfrage wurde dem Ausschussvorsitzenden ausgehändigt.

Als weitere Tischvorlage erhielten die Ausschussmitglieder die og. große Anfrage.

Die Tagesordnung der Sitzung am 16.10.2018 wird einstimmig angenommen.

5 .	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 21.08.2018 - wird nachgereicht -
-----	--

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 21.08.2018 wird einstimmig angenommen.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Fragen vor.

7 .	Anträge und Anfragen
7.1 .	Große Anfrage BfB vom 10.09.2018 betreffend Sozialwohnungen in Neumünster - wird nachgereicht - Vorlage: 0033 / 2018 / An

Der Vorsitzende erteilt Herrn Helmers das Wort.

Herr Helmers stellt wegen der kurzfristig erfolgten Antwort einen Antrag auf Vertagung.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Alle Ausschussmitglieder stimmen für die Vertagung.

Beschluss:

Vertagt

8 .	Handlungskonzept „Kommunales Flüchtlingsmanagement von der Aufnahme bis zur Integration von Menschen mit Fluchterfahrung in Neumünster 2017“ hier: Abschlussbericht über die Umsetzung 2017-2018 Vorlage: 0053 / 2018 / MV
-----	---

Der Vorsitzende bittet Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber um eine Einführung und danach gibt er Gelegenheit für Fragen.

Die Fragen werden von Frau Yalçın, Frau Erdem sowie Frau Dr. Barth beantwortet.

Beschluss:

Kenntnisnahme

9 .	Vorstellung der Arbeit der Flüchtlingsbetreuung durch den AWO Landesverband und die Caritas Nord
-----	--

Der Vorsitzende gibt Frau Erdem Gelegenheit zur Präsentation.

Nach ihrem Vortrag regt Frau Erdem an, die Präsentation der Niederschrift anzufügen, was zugesagt wird, und gibt das Wort Frau Ibis weiter.

Die Ausschussmitglieder erhalten Gelegenheit für Fragen.

Frau Ibis führt aus, dass die Flüchtlinge maximal und in der Regel ein Jahr lang verantwortlich begleitet werden und alle dieses Angebot annehmen würden.

Bereitschaft zur Integration und Bereitschaft zum Lernen bei den Flüchtlingen seien grundsätzlich und mehrheitlich vorhanden. Sie zitiert Herrn Innenstaatssekretär Thorsten Geerds, nach dessen Aussage es für eine Integration 10 Jahre bräuchte. Frau Ibis führt weiter aus, dass sich Flüchtlinge binnen eines Jahres erst einmal einfinden würden und sich danach um größere Themen wie ihre berufliche Orientierung, einer u. U. erlebten Traumatisierung u. a. m. kümmern würden.

Der aktuelle Projektförderzeitraum werde 2018 enden - ab 2019 sei offen, wie es in dem Aufgabenbereich weitergehen werde. Zwar gebe es dann keine Zuweisungen für die Stadt Neumünster mehr, dennoch kämen weiterhin neue Gruppen dazu, z.B. im Wege des Familiennachzugs.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber bestätigt, dass der Bedarf auch zukünftig bestehen bleibe und dass zzt. geprüft werde, wie es weitergehen solle. Eine Vorlage werde vorbereitet werden.

10 .	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2017 Vorlage: 0019/2018/MV
------	--

Der Vorsitzende gibt das Wort an Frau Blumki weiter, die Ausführungen zum Gesundheitsbericht 2017 macht und Fragen dazu beantwortet.

Zu Seite 4 ergänzt sie, dass jetzt die Zahlen des Deutschen Städtetages zum Krankenstand vorliegen würden und dieser Wert bei 6,69 % liege. Neumünster liege mit 6.4 % in 2017 unter diesem Wert.

Beschluss:
Kenntnisnahme

11 .	Umsetzung Handlungskonzept Armut hier: Aufsuchende Beratung von Seniorinnen und Senioren (Maßnahme T 8) Vorlage: 0182/2018/DS
------	--

Nach Worterteilung durch den Vorsitzenden führt Herr Erster Stadtrat Hillgruber ins Thema ein.

Nach seinen Ausführungen sei festgestellt worden, dass eine aufsuchende Tätigkeit für die Betroffenen wichtig sei. Deswegen solle eine Stelle sowohl für die Durchführung von Hausbesuchen als auch für die Erstellung einer Konzeption eingerichtet werden.

Frau Lingelbach fragt nach der Aufteilung der Stellenanteile auf die verschiedenen Stadtteile und merkt an, dass die Umsetzung in Wittorf schwierig sei, was Frau Wietzke bestätigt.

Frau Lingelbach erklärt, dass sie sich bei der Abstimmung enthalten werde, weil es in der Fraktion noch Abstimmungsbedarf gebe.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Beschluss:

Beschlossen

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

12 .	Berichterstattung über die Ehrenamtmesse 2016 durch die Projektleiterin des DRK, Frau Sabine Krebs
------	--

Frau Krebs folgt der Bitte des Ausschussvorsitzenden, über die Ehrenamtmesse 2016 zu berichten.

Die Ehrenamtmesse 2016 sei sowohl von Ausstellenden als auch vom Publikum gut besucht und angenommen worden, und das DRK freue sich auf die nächste Durchführung im Jahr 2020.

Die Vorbereitungen und Verhandlungen für die Ehrenamtmesse 2020 liefern, und betreffend die Räumlichkeiten bemühe man sich erneut um die sehr gut geeignete Stadthalle. Der Termin für die Ehrenamtmesse 2020 werde zeitnah bekanntgegeben werden.

Der Ausschuss wünscht für die Durchführung viel Erfolg.

13 .	Mitteilungen
------	--------------

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Sami Inci

(Ausschussvorsitzender)

Gudrun Folchert

(Geschäftsführerin SGA)